

Vorlage

Federführende Dienststelle:

Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen

Beteiligte Dienststelle/n:

Vorlage-Nr: FB 61/0665/WP16

Status: öffentlich

AZ:

Datum: 17.04.2012 Verfasser: Dez III, FB61/30

Einrichtung einer neuen Bushaltestelle auf der Von-Coels-Straße

Beratungsfolge: TOP:__

Datum Gremium Kompetenz

08.05.2012 B 2 Anhörung/Empfehlung

24.05.2012 MA Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, die Einrichtung einer neuen Haltestelle zu beschließen.

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beschließt die Einrichtung der neuen Haltestelle.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 2012	Fortgeschriebe ner Ansatz 2012	Ansatz 2013 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2013 ff.	Gesamtbeda rf (alt)	Gesamtbed arf (neu)
Einzahlungen	200.000	0	0	0	200.000	200.000
Auszahlungen	250.000	0	0	0	250.000	250.000
Ergebnis	50.000	0	0	0	50.000	50.000
+ Verbesserung /						
- Verschlechterun g	0			0		
·	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben/ keine			
	ausrechende Deckung					

konsumtive					
Auswirkungen					
Ertrag					

Ansatz 2012	Fortgeschriebe ner Ansatz 2012	Ansatz 2013 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2013 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
0	0	0	0	0	0

Ausdruck vom: 11.07.2012

Personal-/	0	0	0	0	0	0
Sachaufwand						
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung /						
-	0			0		
Verschlechterun						
g						
	Deckung ist gegeben/ keine		Deckung ist gegeben/ keine			
	ausrechende Deckung		ausrechende Deckung			
	vorhanden		vorhanden			

Ausdruck vom: 11.07.2012

Erläuterungen:

Anlass

Im Stadtbezirk Aachen-Eilendorf wird derzeit das Wohngebiet Breitbenden entwickelt und vermarktet. Eine direkte Anbindung dieses Wohngebietes an den ÖPNV besteht aktuell nicht. Die Verwaltung und die ASEAG schlagen daher vor, die Zugangswege zum ÖPNV kurzfristig durch die Einrichtung einer zusätzlichen Haltestelle auf der Von-Coels-Straße zu verkürzen.

Heutige Situation

Auf der Von Coels-Straße in Eilendorf verkehren die ASEAG Buslinien 12 und 22 (Campus Melaten - Hörn - Muffet - Aachen Bushof - Eilendorf - Stolberg Mühlener Bf) jeweils im 30-Minuten-Takt und überlagern sich zu einem 15-Minuten-Takt. Es werden 18 Meter lange Gelenkbusse eingesetzt.

Am südlichen Ortsrand von Eilendorf entsteht das Wohngebiet Breitbenden. Die fußläufige Entfernung zu den nächstgelegenen Bushaltestellen (Eilendorf Linde und Eilendorf Markt) an der Von-Coels-Straße beträgt vom Rand des Wohngebietes am Müselterweg über die Brander Straße jeweils ca. 600 Meter und entspricht damit nicht den Qualitätskriterien des Nahverkehrsplans der Stadt Aachen (Maximalentfernung zur Haltestelle sollte 400m, besser 300m, nicht überschreiten). Einen Auszug aus dem Liniennetzplan liefert die Anlage 1.

Planung

Mit der Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle auf der Von-Coels-Straße zwischen den Haltestellen Eilendorf Linde und Eilendorf Markt kann die Situation kurzfristig verbessert werden. Zudem bietet eine zusätzliche Haltestelle Vorteile für die Erschließung und Anbindung des neuen Einkaufszentrums auf dem ehemaligen Parkplatz des Geulen-Saaltheaters. Die Verwaltung hat zwei Varianten aufbereitet und bewertet.

Die Variante 1 sieht vor, für beide Fahrtrichtungen Haltestellen ohne bauliche Veränderungen am vorhandenen Fahrbahnrand unmittelbar vor dem Einkaufszentrum zu errichten (s. Anlage 2 Lageplan und Anlage 3 Zustandsfotos). Es würden lediglich Markierungskosten in Höhe von ca. 1.500 EUR anfallen. Diese Maßnahme könnte kurzfristig umgesetzt werden.

In Variante 2 ist geplant, die Haltestellen weiter westlich im Bereich der Einmündung der Brander Straße zu errichten. Die Planung sieht ebenfalls die Einrichtung von Fahrbahnrandhaltestellen vor. Es müssen vorhandene Längsparkstände auf einer Länge von 18 Metern pro Fahrtrichtung zurückgebaut und die Warteflächen entsprechend vorgebaut werden. Für die Umsetzung dieser Variante entstehen Baukosten in Höhe von ca. 18.000 €. (s. Anlage 4 Lageplan und Anlage 5 Zustandsfotos).

Bewertung

In der Tabelle in Anlage 6 sind Bewertungskriterien der beiden Varianten aufgeführt, die aufgrund der jeweiligen Planung unterschiedliche Auswirkungen auf das Umfeld haben.

Ausdruck vom: 11.07.2012

Wesentliche Argumente für Variante 1 sind die geringen Kosten und die vorhandene Querungshilfe. Es ist von Nachteil, dass die Gehwege nicht ausreichend breit für die Einrichtung von Fahrgastunterständen sind. Die Einrichtung eines neuen Fußweges über den Müselter Winkel könnte - wenn baurechtlich machbar - die Erreichbarkeit des Supermarktes und der Haltestellen in Variante 1 verbessern.

Variante 2 weist wesentlich höhere Baukosten auf und führt zu einem Wegfall von Parkraum. In diesem Fall ist ausreichend Platz für Fahrgastunterstände vorhanden. Für die Erschließung des Wohngebietes Breitbenden ist die Variante 2 die etwas günstigere Alternative. Bei einer Bevorzugung dieser Variante schlägt die Verwaltung vor, zunächst die Haltestelle für ein Jahr provisorisch einzurichten. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von ca. 2.000 EUR.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Umsetzung der Planung fallen Kosten in Höhe von 1.500 EUR (Variante 1) bis 18.000 EUR (Variante 2) an. Entsprechende Haushaltsmittel sind unter dem PSP-Element 5-120102-800-00800-300-1 7852000 "Verbesserung ÖPNV" vorhanden. Nach dem ÖPNVG NRW § 12 könnten Fördermittel für Variante 2 in Höhe von 85% im Jahr 2013 eingeworben werden und die Haltestelle 2014 umgebaut werden.

Zusammenfassung und Ausblick

Mit der Anlage einer neuen Haltestelle auf der Von-Coels-Straße können die Zugangswege zum ÖPNV aus dem Wohngebiet Breitbenden verkürzt werden. Kurzfristig und ohne großen finanziellen Aufwand ist dies in Variante 1 oder durch eine provisorische Ausgestaltung in Variante 2 machbar. Eine deutliche Verbesserung der Situation für die Anwohner kann allerdings erst erreicht werden, wenn das Wohngebiet auch direkt von einer Buslinie angefahren wird. Hierzu liegt ein Antrag aller Fraktionen der Bezirksvertretung Eilendorf zur Einrichtung eines Stadtteilbusses vor. Entsprechende Konzepte werden von ASEAG und Verwaltung im Zuge der Planung von Fahrplanmaßnahmen 2013 erarbeitet und nach dem Sommer vorgestellt.

Ausdruck vom: 11.07.2012

Anlage/n:

Anlage 1: Liniennetz- und Übersichtsplan Eilendorf

Anlage 2: Lageplan Haltestellen Variante 1 (Planung)

Anlage 3: Variante 1 Zustandsfotos

Anlage 4: Lageplan Haltestellen Variante 2 (Planung)

Anlage 5: Variante 2 Zustandsfotos

Anlage 6: Bewertungsmatrix